

Presseausendung, 29.07.2019

Zwei Mühlviertler radeln gegen die Erderhitzung

819 Gemeinden, 95 Regionen, fünf Etappen: Zum 10. Geburtstag des Programms Klima- und Energie-Modellregionen (KEM) des Klima- und Energiefonds radeln zwei Mühlviertler einmal quer durch Österreich, um den rund 4.500 Klimaschutzprojekten, die in den KEMs umgesetzt werden, eine Bühne zu bieten.

Zum Start der Tour wurden die KEM-Manager Herwig Kolar und Simon Klambauer von Arnold Schwarzenegger beim R20 Gipfel in Wien verabschiedet. Seither ging es bereits in drei Etappen zu 67 Klima- und Energiemodellregionen. Dabei legten die beiden bereits über 1.800 Kilometer auf ihren E-Lastenrädern zurück. Am 9.8. bringt sie die vierte Teilstrecke nach Freistadt. Im Rahmen des Genussmarktes dürfen wir sie um ca. 16 Uhr am Hauptplatz begrüßen. Nach Stopps in ganz Österreich meint der gebürtige Neumarkter Simon Klambauer: „Ich würde mich freuen, wenn uns viele begeisterte Radfahrerinnen und Radfahrer am Hauptplatz begrüßen würden.“ Der Manager der KEM Freistadt Johannes Traxler wird die beiden mit örtlichen Radgruppen begleiten.

Die Tour hat sich auf jeden Fall schon gelohnt. Das Projekt „Giro-to-zero“ wurde zum KEM-Projekt des Jahres gewählt. Klambauer und Kolar dazu: „Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung – sie ist Rückenwind für unsere Tour! Die Anerkennung gebührt allen unseren Kolleginnen und Kollegen, die mit ihrer wichtigen Arbeit zum Klimaschutz beitragen. Wir fühlen uns geehrt, die Klima- und Energie-Modellregionen als Botschafter zu vertreten und damit das Programm einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen.“

Pressekontakt

Energiebezirk Freistadt
DI Johannes Traxler
07941 21222 75
johannes.traxler@energiebezirk.at
www.energiebezirk.at

Weitere Neuigkeiten und Informationen rund um den Energiebezirk Freistadt und die laufenden Projekte finden Sie auf unserer [Facebook-Seite](#) und in unserem Newsletter.